
Jannis Muser – Teamtrainings und Erlebnispädagogik

Angebote für Klassenfahrten im Landheim der Tellkampfschule, Springe

Ihr wollt die Klassengemeinschaft stärken, gleichzeitig aber auch auf die einzelnen Kinder eingehen? Und das mit einer Naturerfahrung verknüpfen? Dann seid ihr bei mir genau richtig! Denn in meiner Arbeit lasse ich vieles zusammenfließen:

- Seit 2015 betreue ich für verschiedene Anbieter Klassenfahrten und habe schon so einige Klassen in die Lernzone gebracht und sicher wieder zurückgeholt.
- Seit 2020 arbeite ich zudem in der profeministischen Jungenarbeit zu Selbstbehauptung, Konflikten und Sexualpädagogik. Dies hat mich darin bestärkt, gezielt auf einzelne Schüler*innen einzugehen und sie mit ihren individuellen Bedürfnissen und Gegebenheiten abzuholen.
- Methodisch bin ich von klassischen Kooperationsaufgaben über tiefgehende Reflexionen bis hin zum wildnispädagogischen Draussen-Erleben breit aufgestellt und gehe prozessorientiert auf die Bedürfnisse der Gruppe ein.
- Als Referent der diskriminierungskritischen Bildungsarbeit beziehe ich immer auch strukturelle Ungleichheiten wie Rassismus, Armut oder Geschlechterverhältnisse in meinen Blick auf die Gruppe ein.
- Meine im Klettern, Bergsteigen und Wandern ausgelebte Leidenschaft für das Draussen-Sein gebe ich genauso an die Gruppe weiter wie den Spaß am Spiel und den Genuss der ruhigen Momente.
- Als Umweltwissenschaftler und Geograph ist mir dabei wichtig, nicht ins esoterische abzurutschen, sondern immer einen Fuß auf wissenschaftlichen Grundlagen zu behalten.

Bei alledem ist mir wichtig, dass nicht die Gruppe von mir lernen soll. Meine Aufgabe verstehe ich darin, einen Lernraum zu schaffen, in dem die Teilnehmenden die eigenen Gefühle und Bedürfnisse ebenso wie die ihrer Gegenüber wahrnehmen und darauf aufbauende Strategien für einen wohltuenden Umgang mit sich selbst und ihrer Umgebung entwickeln können.

Hat das euer Interesse geweckt? Dann schaut gerne durch die verschiedenen Angebote durch! Die Grenzen sind dabei fließend – solange vorher ein grober Rahmen abgesprochen ist, können wir vor Ort flexibel schauen, welche Erlebnisse gerade für die Gruppe passend sind.

Draußen Erleben

Baumklettern

Schwindelerregende Höhen, Luft unter den Füßen und dein Leben in der Hand deiner Mitschüler*innen? Beim Baumklettern schaffen wir einen Rahmen, in dem die Teilnehmenden komplett sicher ihre Kletterskills austesten und sich mit ihre Ängsten auseinandersetzen können. Oben in einem Baum wird dafür ein Seil eingehängt, an dem die Kletternden mit einem Gurt gesichert sind. Mithilfe eines modernen Sicherungsgerätes ziehen die Mitschüler*innen das Seil ein, so dass die Kletternde Person stets vom Seil gehalten ist. Aufgrund moderner Sicherungstechnik, doppelter Nachsicherung und intensiver Betreuung muss dabei niemand um das Leben fürchten. Neben dem abenteuerlichen Klettererlebnis und der Stärkung der Selbstkenntnis in Ausnahmesituationen wird so eine intensive Vertrauensbeziehung geschaffen.

- Nur als Ganztagesaktion möglich
- Vor- und Nachmittags mit je einer Hälfte der Klasse, für die nicht-kletternde Klassenhälfte kriegen die Lehrkräfte Übungen an die Hand
- Abschließende Reflexion, je nach Zeitrahmen/Klassengröße evtl. nach dem Abendessen
- Material wird komplett gestellt
- Optimalerweise in Kombination mit einer Einheit Vertrauensübungen (auch als halber Tag möglich) am Vortag

Biwakieren

Wie wäre es, den Schlafplatz einfach mal nach draussen zu verlagern? Vor dem Einschlafen noch Sternschnuppen zu zählen oder bei nassem Wetter behaglich den Regen auf das selbstgebaute Biwak plätschern zu hören? Tagsüber einen Unterschlupf zu bauen, der dich für eine Nacht beherbergen wird? Mit deinen Freundis und Klassenkamerad*innen geteilt wird dies gewiss zu einem Unvergesslichen Erlebnis. Je nach Wunsch der Klasse wird die Biwaknacht noch mit einer Nachwanderung/Nightline kombiniert, wir können Geschichten erzählen oder auch den Rahmen für besonders intensive Gespräche und Reflexionen nutzen.

- Als Vorbereitung für die Übernachtung werden in einer 1,5- bis 3-stündigen Aktion die Biwaks gebaut, als Aktion für Kleingruppen oder als Kooperationsaufgabe für die ganze Klasse möglich
- Es übernachten nur die draussen, die wollen. KEINE verbindliche Aktion für alle!
- Mindestens eine Lehrkraft muss aus Aufsichtsgründen mit biwakieren.
- Optimal als Übergang zwischen zwei bei mir gebuchten Tagen

Lagerfeuerworkshop

Feuer hat eine magische Wirkung auf Menschen: Es beruhigt, fasziniert und bringt uns zusammen. Der Energie der Glut und der Flammen können wir uns auf verschiedene Weisen nähern:

- Mit Feuerstahl und Zunder erproben, wie sich mit etwas Geduld und guter Vorbereitung ein Feuer auch ohne Feuerzeug und Streichholz *entzünden* lässt
 - Mit Glutstücken eine Kerbe in ein Holz brennen, um so einen Löffel oder ein Schälchen zu *schnitzen*
 - Die Hitze des Feuers zum *Kochen* nutzen, zum Beispiel mit selbstgesammelten Wildkräutern einen Kräuterpfannkuchen in den Muuriika-Feuerpfannen backen oder eine Suppe im Dutch-Oven kochen.
 - Beim *Feuerspucken* mithilfe von Bärlapp-Sporen eine Flamme aus dem Mund schießen lassen (ja, das kann tatsächlich mit ein wenig Vorbereitung jede*r von euch!!)
- Der gesamte Lagerfeuerworkshop nimmt einen halben Tag ein, die verschiedenen Workshops lassen sich auch einzeln in etwa zwei Stunden durchführen
 - Je nach Waldbrandgefahr kann es immer sein, dass wir kein Feuer machen können
 - Die Lagerfeuerküche hat nicht das Ziel, alle satt zu kriegen. Vielmehr kochen wir kleine Probierhäppchen ergänzend zur regulären Küche des Hauses

Nachtwanderung

Nachts kehrt Ruhe ein im Wald und wo wir tagsüber bedenkenlos toben, trauen wir uns in der Dunkelheit kaum mehr einen Schritt vor den anderen zu setzen. Bei einer Nachtwanderung stellen wir uns der Angst vor dem dunklen Wald und lassen seine Stille auf uns einwirken. Je nach Wünschen bewegen wir uns als Gruppe über die Pfade, laufen bei einer Lichterreise von Kerze zu Kerze oder folgen bei einem Solo-Walk einer Schnur von Baum zu Baum.

- Die Teilnahme an der Nachtwanderung ist nicht verpflichtend, erfahrungsgemäß kommt nie die ganze Klasse mit
- Eine Lehrkraft muss zur Betreuung teilnehmen
- Die Zeiten richten sich nach der Dämmerung, meist geht die Nachtwanderung in die Nachtruhe hinein



Fokus auf der Gruppe und den Individuen

Vertrauensübungen

Wie weit würdet ihr euren Mitschüler*innen vertrauen? Eins ist sicher: Nach dieser Einheit deutlich weiter als vorher! Bei den Vertrauensübungen erzeugen wir Situationen, in denen wir uns aufeinander verlassen *müssen*. Wir stützen uns gegenseitig oder fangen uns sogar auf oder führen uns gegenseitig mit verschlossenen Augen und vertrauen uns dabei blind. Dabei merken wir, dass wir uns deutlich mehr aufeinander verlassen können, als wir vorher vielleicht dachten. Gleichzeitig lernen wir auch unsere Grenzen und individuellen Unterschiede kennen. In der Reflexion übertragen wir die Erlebnisse auf das allgemeine Vertrauen in der Klasse.

- Als Halb- oder Ganztagesaktion buchbar
- Als Halbtagesaktion optimal in Kombination mit einer Halbtagesaktion Teambuilding vorweg
- Super als Vorbereitung auf Baumklettern

Teambuilding // Grenzen & Konflikte // Kooperationsaufgaben

Ihr wollt euch als Klasse mal in anderen Rollen und außergewöhnlichen Situationen kennenlernen? Einfach mal ein paar witzige Spiele zusammen spielen, oder in Kooperationsaufgaben schauen, wie gut ihr *wirklich* zusammenarbeiten könnt? Vielleicht gibt es auch Konflikte und (Grenz-)Verletzungen, die wir gemeinsam aufarbeiten können? In diesen Aktionen schaffen wir durch gemeinsame Spiele und Übungen einen Nährboden für ein gesundes, glückliches und gewaltfreies Miteinander in der Klasse. Wir lernen uns in unseren Grenzen und Potentialen kennen, entdecken Gemeinsamkeiten und Reibungspunkte. Wo Konflikte bekannt sind oder auftreten, geben wir den Beteiligten die Möglichkeit, neue Verhaltensmuster auszuprobieren und destruktive Rollen zu verlassen. Dabei geht es keinesfalls darum, einzelne Personen zu zwingen, sich dem Willen der Gruppe unterzuordnen. Vielmehr schaffen wir ein Verständnis dafür, welche Gefühle und Bedürfnisse wir selbst und unsere Mitschüler*innen verspüren und wie wir darauf Rücksicht nehmen können, so dass jede Person ihre eigene Rolle im Klassengefüge finden kann.

- Als Halb- oder Ganztagesaktion buchbar
- Das Programm kann je nach Bedürfnis auf verschiedene Schwerpunkte ausgerichtet werden (z.B.: Mobbing, Zusammenarbeit, Grenzen...)



Inhaltliche Workshops

Thematische Blöcke: Rassismuskritik, Geschlechtliche Vielfalt, Nachhaltige Entwicklung...

Ihr wollt die Klassenfahrt nutzen, um euch mal in anderem Rahmen und mit anderen Methoden gesellschaftspolitischen Themen zu nähern? Durch praktische Übungen und Selbsterfahrung finden wir einen frischen Zugang zu sonst oft verkopften oder konfliktgeladenen Themen. Mögliche Themenschwerpunkte sind Rassismus(-kritik), Geschlechtliche Vielfalt und Nachhaltige Entwicklung/Klimawandel. Weitere Themen können auf Nachfrage erarbeitet werden.

- Als Halb- oder Ganztagesaktion buchbar
- Thematische Ausrichtung erfolgt in Absprache mit Lehrkräften und der Klasse

Sexualpädagogik

Hier haben alle Fragen Platz, die wir uns sonst oft nicht einmal auszusprechen trauen. In nach geschlechtlicher Zugehörigkeit aufgeteilten Gruppen nähern wir uns den Themen Sexualität und Beziehung. Dabei schließen wir Wissenslücken darüber, was männliche, weibliche und nicht-binäre Körper auszeichnet, sprechen über Konsens und Grenzen, untersuchen die Auswirkungen von Rollenbildern, Popkultur und Pornographie und überlegen, wie eine für alle Beteiligten gesunde Sexualität gelebt werden kann.

- Die Lehrkräfte sind bei den sexualpädagogischen Workshops nicht anwesend und es werden keine personenbezogenen Informationen weitergegeben, um einen vertraulichen Rahmen zu schaffen
- Die Klasse wird in Jungen und Mädchen geteilt, die Jungsgruppe arbeitet mit mir, für die Mädchengruppe frage ich eine Referentin an. Dadurch entstehen für diesen Workshop zusätzliche Kosten. Wenn Kinder in der Klasse sich als nicht-binär identifizieren oder sich in einem Transitionsprozess befinden, müssen dafür eigene Absprachen getroffen werden.
- Als Halbtagesworkshop buchbar

Fotoworkshop

Mit dem Handy in der Tasche lässt sich inzwischen von nahezu jeder Situation schnell ein Bild festhalten. Allein durch die Menge entstehen viele tolle Fotos. Doch wie schaffe ich es, ein Bild zu machen, das sich aus Masse hervorhebt? Wie gute Fotos nicht nur Zufallsprodukt sind, sondern ganz gezielt von euch gemacht werden können, lernt ihr in diesem Workshop. Außerdem besprechen wir damit verbundene Fragen wie das Recht am eigenen Bild und wann es vielleicht auch mal gut ist, *kein* Foto zu machen.

- Als Halb- oder Ganztagesaktion buchbar
- Falls vorhanden, können eigene Kameras mitgebracht werden, ansonsten nutzen wir Handys



Preise

Die Klassenfahrtbetreuung biete ich als Tagesprogramme an, wobei ein Tag mindestens 6 Stunden Programm umfasst. Es lassen sich beliebig viele Tage buchen, ich empfehle jedoch mindestens zwei Tage, um eine intensive Arbeit mit der Gruppe zu ermöglichen. Anschließend an ein Tagesprogramm kann auch eine Halbtagesaktion gebucht werden.

Kosten:

- Tagesprogramm: 22€ pro Teilnehmer*in und Tag, mindestens 450€
- Halbtagesaktion: 15€ pro Teilnehmer*in, mindestens 300€

Die Programme werden in der Regel von mir alleine durchgeführt. Sollte aufgrund der Programmwünsche oder besonderer Begebenheiten ein*e weiter*e Pädagog*in benötigt werden, frage ich diese aus einem Kreis von sehr geschätzten Kolleg*innen an. Die Preise betragen dann 30€ pro Schüler*in beziehungsweise mindestens 750€ für ein Tagesprogramm und 25€ pro Schüler*in bzw. mindestens 550€ für eine Halbtagesaktion.

Kontakt

Mail: jannis@emui.de

Tel: 015755539814